

Junges Kellertheater in den Startlöchern

MURTEN

Der Verein Kellertheater Murten führte am Donnerstag die 50. Generalversammlung durch. Die Auslastung der Eigenproduktion 2019 betrug rund 90 Prozent. Reinhold Schuh wurde neu in den Vorstand gewählt.

Gerti Haymoz vom Vorstand des Vereins zog am Donnerstag positive Bilanz zur vergangenen Saison des Kellertheaters Murten. Sie ist für die Produktionsleitung verantwortlich. Zusammen mit Marlies Schneeberger hielt sie Rückschau auf die in den Räumlichkeiten von Kultur im Beaulieu durchgeführten Kleinkunsttage 2018, auf die Eigenproduktion 2019 «Die Wunderübung» mit Regisseurin Linda Trachsel sowie auf die im Rahmen des Gastspielprogramms gezeigten Stücke. Haymoz präsentierte ebenfalls das neue Stück für die Eigenproduktion 2020.

«Angst essen Seele auf»

Alex Truffer wird in der neuen Eigenproduktion «Angst essen Seele auf» von Rainer Werner Fassbinder zum vierten Mal im Kellertheater Murten Regie führen. Der Film von Fassbinder stammt aus dem Jahr 1974 und wurde mit 23 Rollen gespielt. Gerti Haymoz wies darauf hin, dass die Produktion im Theater an der Effingerstrasse Bern mit zehn Rollen aufgeführt wurde. «Die Eigenproduktion des Kellertheaters Murten, als Dialektstück, wird mit neun Rollen besetzt», so Haymoz. Einzelne Schauspielerinnen und Schauspieler werden zwei bis vier Rollen übernehmen. «In diesem auch heute aktuellen Stück geht es um Einsamkeit und Fremdenfeindlichkeit», so Haymoz. Die Premiere findet am 8. Februar 2020 statt.



(v.l.) Marlies Schneeberger, Gerti Haymoz, Reinhold Schuh (neu), Susanne Freiburghaus, Regina Balmer, Saskia Zahnd

Das Gastspielprogramm 2019/20 beginnt laut Schneeberger mit dem Programm «klein und gemein» des deutschen Kabarettduos Laura und Lisa Goldfarb am 20. September. Es folgen szenische Lesungen aus dem Theaterstück «D'Hintercher-Banda» von Mark Kessler am 4. Oktober; Linda Trachsel und Abdjel Montes de Oca präsentieren am 29. November «gescheiter(t)» mit Amuse Bouche. Im März 2020 bietet Karin Slama sein Kabarettistisches Menü «A la carte».

Gründung des jungen Kellertheaters

Gerti Haymoz konnte mit grosser Freude mitteilen, dass am 13. September

2019, am Tag der Kleinkunst, das «Junge Kellertheater Murten» mit einer kleinen Feier gegründet wird. «Es sind bis heute 21 Kinder, die mitmachen, und wir werden an diesem Tag das Logo enthüllen», erklärte sie. Die erste Inszenierung «aufbrechen» nach dem Jugendroman «Mein Name ist Eugen» von Eugen Schädlein ist für Herbst des nächsten Jahres geplant.

Erfolgreiche Saison 2018/19

«Wir konnten ein breites und interessantes Publikum erreichen», sagte Gerti Haymoz zu den Kleinkunsttagen des vergangenen Jahres. Die gesteckten Ziele

seien erreicht worden. Vorstandsmitglied Marlies Schneeberger sagte, dass grösstenteils gute Auslastungen erzielt wurden. Dazu nannte sie die Probe des Theaters Matte, den Theaterworkshop mit Regisseur Alex Truffer. «Heimspiel» von Jobert und Pancetta, die Lesung mit Birgit Steinegger und «Zwei Geschichten über Hühnchen» des Theaters Couleur d'Ombre. 50 Prozent und mehr betrug die Auslastung bei Kabarett Sweet und Sauer. «Aufregung in der Drachenburg» mit Susi Fux, «Sozialplan» mit Schönholzer und Rüdtschühli. 91 Prozent Auslastung gab es bei «Kaffahrt» mit Strohmänn-Kauz. tb